

Mittleres Toggenburg

Intro

Der Lehrling

Liebe Leserin, lieber Leser

Seit letztem August habe ich Vikar Reto Schaufelberger begleitet. Obwohl das eigentlich nicht ganz richtig ist, denn er hat auch mich begleitet. Der Auftrag für uns Vikariatsleitende ist klar und simpel: Wir sollen die Vikarinnen und Vikare so ausbilden, dass sie das grundlegende Rüstzeug für die Arbeit als Pfarrerrinnen und Pfarrer in einer Gemeinde haben.

Was macht eine gute Pfarrperson aus?

Und so haben wir uns in diesem Jahr viele Gedanken gemacht, was denn eine gute Pfarrperson ist? Was ist eine gute Amtsführung? Wann ist ein Gottesdienst oder eine Abdankung gut und weshalb? Wann ist ein Seelsorgegespräch

gelingen und stärkt die Menschen? Wie gestaltet man guten Religionsunterricht und tolle Konf-Lektionen? Im Laufe des Jahres haben wir uns über all diese Dinge an konkreten Situationen ausgetauscht. Reto konnte sehen, wie ich Dinge tue, konnte sie selbst ausprobieren oder neu gestalten. Und immer wieder gab es Fragen, wieso ich dies oder jenes tue oder eben nicht. Ein Austausch, der für beide Seiten sehr wertvoll und lehrreich war.

Arbeit im Team

Doch weit prägender war die tolle, konstruktive und auch humorvolle Teamarbeit. Eine

Arbeitsform, für die im Pfarralltag heutzutage keine Zeit mehr ist. Um alle Arbeiten in der Gemeinde bewältigen zu können, arbeiten wir meist allein. Umso mehr habe ich diese Möglichkeit der Zusammenarbeit im vergangenen Jahr geschätzt. Die Arbeit macht doppelt so viel Freude, wenn man gemeinsam Ideen entwickeln und möglichst gute Lösungen finden kann. Und sie wird aus meiner Sicht auch besser. So werde ich es sehr vermissen, wenn ich ab dem Sommer wieder allein, ohne meinen ständigen Begleiter, Reto, unterwegs sein werde. Natürlich freu ich mich für die Kirchgemeinde Sargans, dass sie mit Reto einen neuen Pfarrer gefunden hat. Doch wenn ich wünschen könnte, dann hätte ich Reto am liebsten gleich hier behalten.

Pfarrerin Trix Gretler



Vikar Reto Schaufelberger wirkte während eines Jahres in unserer Kirchgemeinde.

Unsere Gottesdienste

	Lichtensteig	Wattwil	Krinau
Sonntag 7. Juli	9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Daniel Klingenberg		
Sonntag 14. Juli		9.40 Uhr Gottesdienst, Vikar Reto Schaufelberger	
Sonntag 21. Juli		20.00 Uhr Taizé-Gebet, Klösterli Wattwil	9.40 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Silke Roether
Sonntag 28. Juli	9.45 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rainer Pabst		
Sonntag 4. August		9.40 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Silke Roether	
Sonntag 11. August	10.30 Uhr Ökum. Jazz-Gottesdienst mit Taufe von Noel Stalder, Pfrn. Trix Gretler und Alexander Michel		10.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst Jubiläum 300 Jahre Kirche Krinau, Pfr. Daniel Klingenberg, Musik: Thomas Ulsamer, Orgel und Kinderjodelchörli Mosnang
Sonntag 18. August		10.30 Uhr Alp-Gottesdienst Schmidberg mit Taufe von Nico Müller, Pfr. Daniel Klingenberg und Landfrauenvereinigung Schmidberg	
Sonntag 25. August		9.40 Uhr Gottesdienst, mit Ordination von drei Pfarrpersonen und sieben Diakonspersonen, Pfrn. Trix Gretler	

Besondere Gottesdienste

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST JAZZTAGE

Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr, evang. Kirche Lichtensteig

Der Gottesdienst steht unter dem Thema «Von fremden Ländern und Menschen». Musikalisches Highlight: Stephan Holstein Trio: Stephan Holstein, Klarinette; Tizian Jost, Piano; Thomas Stabenow, Bass.

Pfrn. Trix Gretler und Alexander Michel, führen die Liturgie.

Die Wurzeln des Jazz

«Von fremden Ländern und Menschen» ist der Titel eines bekannten Klavierstücks von Robert Schumann und auch des ökum. Gottesdienstes im Rahmen der Jazztage Lichtensteig. Die drei Jazzmusiker spüren ihren klassischen Wurzeln nach und interpretieren diese und weitere klassische Kompositionen auf faszinierende Weise. Ihre spannende und virtuose Improvisationskunst wird den Gottesdienst bereichern, in dem wir uns Gedanken zum Thema «Von fremden Ländern und Menschen» machen. Ein Thema, das in der heutigen Zeit in einer globalen Welt zu unserem Alltag gehört. Die Musikwelt zeigt uns eindrücklich die gemeinsame Sprache der Musik und bringt Menschen verschiedener Ethnien und Länder auf wunderbare Weise zusammen. Zu diesem besonderen Gottesdienst mit Taufe von Noel Stalder im Rahmen der Jazztage Lichtensteig sind all herzlich eingeladen.

Pfrn. Trix Gretler

Besondere Gottesdienste Fortsetz.

KIRCHWEIH: DAS KRINAUER SCHMUCKSTÜCK FEIERT GEBURTSTAG

Sonntag, 11. August, 10 Uhr, Kirche Krinau
Fast auf den Tag genau vor 300 Jahre haben die Krinauer an diesem Tag ihre Kirche eingeweiht.



Damals war es der 13. August, denn Kirchweih fällt immer auf den Sonntag nach dem Laurentiustag, dem zehnten August. Im Festgottesdienst, an dem das Kin-

derjodelchörli Mosnang singt, feiern wir diesen Geburtstag. An der Chilbi steht zudem die Hüpfkirche und es werden Spiele und Unterhaltung im Zusammenhang mit dem Jubiläum angeboten. Die vierte Infotafel gibt Auskunft über den Kirchenbau. Natürlich hoffen wir, dass das Wetter zum Geburtstag passt!

Pfr. Daniel Klingenberg

ALP-GOTTESDIENST IM SCHMIDBERG

Sonntag, 18. August, 10.30 Uhr, Schmidberg
In diesem Jahr findet der Alp-Gottesdienst im Schmidberg statt. Gastgeberin ist die Landfrauenvereinigung Schmidberg. Pfarrer Daniel Klingenberg gestaltet zusammen mit der Musik den Gottesdienst, zudem findet eine Taufe statt. Achten Sie für nähere Information auf den Aushang in unseren Kirchen ab Juli, und zeitnah zum Anlass auf die Tagespresse und die Homepage ref-mtg.ch.

Pfr. Daniel Klingenberg

ORDINATIONS- GOTTESDIENST

25. August, 9.40 Uhr, evang. Kirche Wattwil
Mit meinem Gott springe ich über Mauern (Psalm 18,30b). Unter diesem Motto werden am 25. August in der Kirche Wattwil drei Pfarrpersonen und sechs Sozialdiakonische Mitarbeitende durch Kirchenratspräsident Pfr. Martin Schmidt ordiniert.

Darunter ist auch unser Vikar Reto Schaufelberger, der als erster Quest-Student in den Dienst der St. Galler Kirche aufgenommen wird. Per Ende Juli hat Reto Schaufelberger sein Vikariats-Jahr abgeschlossen und wird danach die Pfarrstelle in der Kirchgemeinde Sargans übernehmen.

Ordiniert werden: Claudia Rufer Ritter, Dominik Gantenbein, Marcel Urban, Mathias Suremann, Melanie Homberger, Monica Ferrarizanetti, Peter Bruderer, Reto Schaufelberger und Silke Steiger.

Zu diesem festlichen Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie uns auch beim anschliessenden Apéro Gesellschaft leisten.

Pfrn. Trix Gretler

GOTTESDIENSTE ALTERS- UND PFLEGEHEIM RISI

12. / 26. Juli, 9. / 23. August, 10.00 Uhr

TAIZÉ-GEBETE

Sonntag, 21. Juli, 20.00 Uhr
Klösterli Wattwil

Reto Schaufelberger ist Pfarrer geworden

Bereits geht das Vikariat von Reto Schaufelberger im Mittleren Toggenburg zu Ende. Im September startet er in seiner ersten Pfarrstelle in Sargans.



Vorbereitung für den Religionsunterricht: Reto Schaufelberger im Haus zum Brunnen.

«Von Null auf Hundert»: So beschreibt der 54jährige Reto Schaufelberger seine Viakriats-erfahrung. Er meint damit, dass er im Religionsunterricht, in der Seelsorge und in der Gottesdienstgestaltung im vergangenen Jahr eine enorme Entwicklung erlebt hat.

Motiviert und kompetent

Die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg beschreibt er dabei sehr positiv. «Die Mitarbei-

tenden sind ein motiviertes und kompetentes Team.» Zusammen mit knapp zwanzig weiteren Vikarinnen und Vikaren ist Schaufelberger im vergangenen Jahr zum Pfarrer gereift. Am 25. August wird er in der Kirche Wattwil zusammen mit weiteren Pfarrpersonen und Diakonen ordiniert.

Stelle in Sargans

Am 1. September beginnt Reto Schaufelberger in Sargans eine 100-Prozent-Pfarrstelle. Damit nimmt er endgültig Abschied von seinem früheren Leben im Finanzmanagement.

Was ist ihm im Glauben wichtig? «Ich möchte die Mitmenschen mit den Augen von Gott anschauen.»

Was macht er gerne im Pfarramt? «Alles.» Er sieht sich weiter auf einem Lernweg, und sagt humorvoll: «Nach dem Vikariat ist man so weit, dass man einen mit gutem Gewissen auf die erste Gemeinde loslässt.»

14. Juli, Kirche Wattwil, 9.40 Uhr, Abschiedsgottesdienst

Daniel Klingenberg

Kinder / Jugend

KOLIBRI / ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE

für Kinder im Kindergarten- und Unterstufenalter, im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig
31. August, 10.00 Uhr



JUGENDGOTTESDIENST

Alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse Lichtensteig treffen sich nach den Sommerferien jeweils am **Mittwochmorgen um 7.20 – 7.50 Uhr** zum Jugendgottesdienst in der Oase der evangelischen Kirche Lichtensteig



ERLEBNISPROGRAMME FÜR DIE JUGENDLICHEN DER 1. UND 2. OBERSTUFE
Angebot auf www.pfefferstern.ch

KIDSCAMP 2024

Das KidsCamp 2024 findet vom Sonntag, 29. September bis zum Freitag 4. Oktober in Stäfa statt. Es gibt eine spannende Woche mit Spielen, Ausflügen, Geschichten, Singen und Basteln.

Anmeldungen und Fragen zum KidsCamp an Jugendarbeiter Thomas Faes, Tel. 071 988 26 83 oder Mail: thomas.faes@ref-mtg.ch

Junge Erwachsene



Kirche in Action - Flusswanderung von Brunnadern nach St. Peterzell - nähere Infos folgen:
www.peacks.ch

Erwachsene

KIRCHENCHOR

13. / 20. / 27. August, 20.00 Uhr
im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig

ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE

29. August, 19.45 Uhr
im katholischen Pfarreizentrum Wattwil

ABENDWACHE

Dienstags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Abendwache als Friedensgebet, Oase evang. Kirche Wattwil, ab 18 Uhr offen als Stillerraum, Andacht von 18.45 bis 19.15 Uhr.

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH WATTWIL um 12.15 Uhr

15. August kath. Pfarreizentrum
22. August kath. Pfarreizentrum
29. August kath. Pfarreizentrum

Beendigung der Unterrichtstätigkeit

Zum Ende des Schuljahres 2023/24 wird Carmen Rechberger nach acht Jahren als Religionslehrerin ihre Tätigkeit in unserer Kirchgemeinde beenden.

In diesen acht Jahren hat Carmen Rechberger zahlreichen Kindern der Klassen 1 bis 6 in verschiedenen Schulhäusern von Wattwil und Lichtensteig Religionsunterricht erteilt. Bei Bedarf unterrichtete sie als Stellvertretung auch an der Oberstufe. Daneben hat sich Frau Rechberger bei Planung und Durchführung der erlebnispädagogischen Anlässe am Lernort Kirche beteiligt.

Carmen Rechberger war eine ebenso erfahrene wie engagierte Fachlehrerin mit einem überdurchschnittlichen Einsatz für ihre Schüler*innen. Ihr Unterricht zeichnete sich vor allem durch Ideenreichtum und abwechslungsreiche Wissensvermittlung aus.

Carmen Rechberger verlässt unsere Kirchgemeinde auf eigenen Wunsch.

Wir möchten ihr auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg für die neue berufliche Herausforderung wünschen.

Lisbeth Vogl, Ressortleitung Religionsunterricht



Carmen Rechberger beendet ihre Anstellung als Religionslehrerin.

Gospel-Singprojekt sucht Sängerinnen und Sänger

Der Kirchenchor Mittleres Toggenburg probt für den Bettag am 15. September 2024 einige Gospels und lädt zum Mitsingen ein.

Ein besonderes Highlight ist die Mitwirkung der Sängerin Susan Orus als Solistin. Sänger/innen in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen, jedoch sollte man höchstens eine Probe fehlen.

Die Proben finden dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im evang. Kirchgemeindesaal Lichtensteig statt: 13./20./27. August, 3./10. September Hauptprobe in Lichtensteig, Sonntag 15. September Gottesdienst in Lichtensteig

Anmeldung bis 5. August 2024 an die Dirigentin Heidi Preisig, Mobile: 079 748 29 04/ preisig.heidi@bluewin.ch



Susan Orus unterstützt das Singprojekt als Solistin.

KREISTANZEN

15. August, 19.30 Uhr, Saal Kirche Lichtensteig

Wir erleben Gemeinschaft, Verbundenheit mit uns und Gott. Wir tanzen einfache Kreistänze aus aller Welt. Die einzige Voraussetzung ist die Freude an der Bewegung zu Musik.



BAZARGRUPPE

in der Alterssiedlung, Hembergerstr. 2, Wattwil
12. und 26. August, 14.00 Uhr

Gesprächscafé

Freitag, 5. Juli 18 Uhr bis 19.30 Gesprächscafé im Cafe am Bach
Freitag, 2. August 18 bis 19.20 Gesprächscafé im Säli der Kirche Wattwil.»

Feierabendpilgern

Donnerstag, 4. Juli 18 Uhr bis 20.30 Uhr Feier-

abendpilgern; Treffpunkt: Bahnhof Bütschwil

Interkulturelle Begegnungen

STRICKEN, HÄKELN, REDEN
jeden Donnerstag 14-15.30 Uhr,
im bTreff, im alten Café Brugger, Wattwil,
keine Anmeldung nötig,
Auskunft: Erika Meyer, 071 988 32 31

60+

SENIORENMAHLZEIT KRINAU
Donnerstag, 22. August, 12.00 Uhr
im Äpli

ÖKUM. NACHMITTAGE 60+

Am **29. August, 14 Uhr,** findet in der evang.-ref. Kirche Wattwil, der nächste ökum. Nachmittag statt. Thema ist «Wenn das Geld nicht mehr reicht». Referentin ist Alina Brüllmann/Pro Senectute.

Wir nahmen Abschied von

In Wattwil

Walter Grob, wohnhaft gewesen in Lichtensteig, im Alter von 90 Jahren

Walter Brunner, wohnhaft gewesen in Wattwil, im Alter von 85 Jahren

Verena (Vreni) Freitag geb. Anderegg, wohnhaft gewesen in Lichtensteig (Pflegeheim Rosengarten), im Alter von 79 Jahren

Claudia Moser geb. Schweizer, wohnhaft gewesen in Ulisbach, im Alter von 43 Jahren

Korrigendum: Gesprächscafé ist freitags

Im letzten Boten hat sich leider ein Fehler beim Wochentag für das Gesprächscafé eingeschlichen: Es findet immer am ersten Freitag (und nicht Donnerstag) im Monat von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig; einfach ins Cafe am Dorfbach kommen. Die nächsten Termine sind am 5. Juli (Cafe am Dorfbach) und 2. August (Säli evang. Kirche Wattwil).

Pfrn. Silke Roether

Entdecke die Gemeinschaft von Taizé

Lasst den Alltag hinter Euch und seid dabei, wenn wir vom 13. bis zum 20. Oktober 2024 zu einer unvergesslichen Reise nach Taizé aufbrechen! Andrea Lenherr, Michaela Bauer, Silke Steiger und Elena Policante laden Euch herzlich ein, Teil dieser besonderen Erfahrung zu werden. Taizé, ein Ort der Begegnung, der Ruhe und des inneren Friedens, erwartet uns.

Egal, ob Du jung oder alt bist, diese Reise ist für alle Generationen gedacht. Gemeinsam werden wir in die einzigartige Atmosphäre von Taizé eintauchen, neue Freundschaften knüpfen und uns inspirieren lassen. Wir freuen uns auf Euch! Anmeldefrist: 19. August 2024



Info-Abend: 27. August 2024 von 19.30 bis circa 20.30 Uhr in der evang. Kirche Wattwil

Für weitere Informationen und Anmeldung: www.peacks.ch, Ansprechperson: Elena Policante - elena.policante@peacks.ch

b'Treff am Wattwiler Fest

Am Wattwiler-Fest wird der b'treff wattwil mit dem b'Mobil in der Festmeile vertreten sein. Ebenso findet beim b'treff (ehem. Kafi Brugger) ein Flohmarkt statt, wobei man sich an der Kaffee- und Kuchentheke verpflegen kann und bei den Kleinen eine Hüpfburg für Spass sorgt.

b'treff wattwil

Der Präsident mit den Kägi-Fret geht

Bereits vor einem Jahr hat Heinrich Zweifel seinen Abschied als Kivo-Präsident angekündigt. Zeit für eine Würdigung mit Augenzwinkern zum Abschied.

Am 6. Juni war es wieder mal soweit. Eigentlich waren die Gäste, in diesem Fall eine Kirchenratsdelegation, am Aufbrechen. Mit Schwung steht Heinrich Zweifel auf. «Moment, ich habe noch etwas!», ruft er den zusammenpackenden Kirchenräten zu. Geschwind übergibt er einen «Kägi-Fret Geschenkkoffer 450 Gramm», und sagt dazu: «Für die nächste Sitzung, damit ihr etwas Süsses habt.» Natürlich sind die Kirchenräte erfreut, und natürlich schmunzeln die anwesenden Behörden und Mitarbeitenden, denn diese Szene haben sie nicht das erste Mal erlebt. Die Kägi-Fret sind ein Standardgeschenk und Markenzeichen von Heinrich Zweifel. Rund vierzig Mal hat er sie in den zwanzig Jahren als Präsident der Kirchenvorsteherschaft (Kivo) verschenkt, so kann man schätzen. «Ich gebe die gerne», sagt er. «Denn erstens ist etwas Süsses positiv, und es ist gut, positiv zu denken. Zweitens kommen die Kägi-Fret aus Lichtensteig, und so bleibt den Leuten der Ort und unsere Region in Erinnerung.»

660 Stunden in der Kivo

Aber neben Kägi-Fret verschenken kann Heinrich Zweifel auch die Kirchgemeinde vertreten. Am 21. Mai 2022 ist Eröffnung des B-Treff Wattwil: «Ich bin ein wenig stolz, dass das Mittlere Toggenburg dieses Projekt angeschoben hat und zur Realisierung die Ökumene und die politische Gemeinde Lichtensteig mit ins Boot geholt hat», sagt er. Der diakonische B-Treff für sozial benachteiligte Menschen ist eines der Vorhaben, das in seiner Präsidentschaft aufgeleitet wurde. Nach einer dreijährigen Projektphase steht der Übergang zu einem unbefristeten Betrieb an. «Ich hoffe sehr, dass dies gelingt. Diakonie ist eine der Kerntätigkeiten der Kirche, mit dem sie einen wichtigen Platz in der Gesellschaft wahrnimmt.»

Zwanzig Jahre Kivo-Präsidium, dazu noch vier Jahre Aktuariat, das ist eine lange Amtszeit. Be-

gonnen hat Heinrich Zweifel in Lichtensteig, mit rund 500 Kirchenmitgliedern eine vergleichsweise beschauliche Gemeinde. Das änderte sich auf das Jahr 2012, als durch die Fusion mit Wattwil die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg mit über 3000 Mitgliedern entstand. Zu dieser kam 2016 auch noch Krinau hinzu. «Personal, Verwaltung, Immobilienpark, Zukunftsplanung: Das war alles mindestens zwei Dimensionen grösser», sagt Heinrich Zweifel im Rückblick. Hinzu kamen «Fusionswehen» und die Dynamik einer viel grösseren Behörde. Nicht alles lief ruhig ab in dieser Zeit. Aber als Bilanz sagt der sechsfache Familienvater, der in Lichtensteig aufgewachsen ist: «Ich machte meine Arbeit in der Kivo gerne, sie war interessant und persönlich sehr bereichernd.» Nicht zuletzt war das auch ein zeitlicher Aufwand. Rechnet man mit elf Kivo-Sitzungen mit einer Dauer von zweieinhalb Stunden jährlich ergibt das die stolze Zahl von 660 Kivo-Stunden.

«So what!» und Hirntraining mit der Maus

Wenn man mit Heinrich Zweifel in einer Behörde ist, fällt ab und zu eine auffallende Redewendung. Es kann sein, dass die Abstimmung über einen Antrag nicht alle glücklich macht – etwas, was die Leitung aufpassen muss. «So what!», sagt dann Heinrich Zweifel, und in der anschliessenden Diskussion vielleicht auch ein zweites «So what!»,

manchmal auch mit zwei Ausrufezeichen. Was bedeutet das? «Das heisst, dass ein Entscheid gefallen ist, der nicht allen gefällt, aber mit dem man leben muss», sagt der 56-Jährige. Und ergänzt: «Und man etwas daraus machen kann.» Wie oft hat er «So what!» gesagt in seiner Kivo-Karriere? Heinrich Zweifel lacht, eine Zahl gibt er nicht preis.

Die Amtszeit von Heinrich Zweifel, dem für Stadler Rail tätigen Elektroingenieur, könnte man auch aus dem Blickwinkel der IT-Veränderung erzählen. Als er angefangen hat, gab es noch kaum Laptops, Mails waren Seltenheit. Heute lagern die Kivo-Daten auf einem Server, ein Doppel befindet sich beim Präsidenten zu Hause. «Falls der eine Server verbrennt.» An einer Sitzung kommen die Infos aus dem Server über den Beamer auf die Leinwand. IT ist für Heinrich Zweifel Beruf, Hobby und Leidenschaft zugleich. Als Hirntraining bedient er als Rechtschänder manchmal die Maus mit der linken Hand. «Das hilft mir, fit zu bleiben.»

Daniel Klingenberg



MITTLERES TOGGENBURG

Pfarrerin: Trix Gretler
Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 13 72
E-Mail trix.gretler@ref-mtg.ch

Pfarrerin: Silke Roether
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 84
E-Mail silke.roether@ref-mtg.ch

Pfarrer: Daniel Klingenberg
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 21
E-Mail daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Vikar: Reto Schaufelberger
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 079 526 76 14
E-Mail reto.schaufelberger@ref-mtg.ch

Diakon: Remo Schweizer
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil

Telefon 071 988 47 25
E-Mail remo.schweizer@ref-mtg.ch

Junge Erwachsene: Elena Policante,
Wilerstr. 17, 9630 Wattwil
Telefon 078 208 12 09
E-Mail elena.policante@ref-mtg.ch

Jugendarbeiter: Thomas Faes
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 071 988 26 83
E-Mail thomas.faes@ref-mtg.ch

Netzwerk Begleitung: Monika Rutz
Telefon 077 404 86 52
E-Mail netzwerk.begleitung@ref-mtg.ch

bTreff wattwil: bTreff c/o Evang.-ref. Kirchgemeinde
MTG, Prisca Rotach, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
Telefon 079 388 98 11
E-Mail info@btreffwattwil.ch

Sekretariat: Patricia Wichser, Beatrice Zweifel
Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil

Telefon 071 988 47 77
Fax 071 988 47 65
E-Mail beatrice.zweifel@ref-mtg.ch
E-Mail patricia.wichser@ref-mtg.ch

Mesmerteam:
Wattwil: Werner Häne, Heidi Ünes
Telefon 079 432 89 73
E-Mail mesmer.wattwil@ref-mtg.ch

Lichtensteig: Christian Bleiker, Sonja Dschulnigg
Telefon 076 233 98 97
E-Mail mesmer.lichtensteig@ref-mtg.ch

Krinau: Peter Fiechter, Katharina Burri
Telefon 079 665 99 81 / 031 352 74 21

Kirchgemeindepäsident: Heinrich Zweifel
Burg 829, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 44 45
E-Mail heinrich.zweifel@ref-mtg.ch

www.ref-mtg.ch